

MIAU MIAU

22. Oktober 2013 10:50; Akt: 22./0.2013 11:09

Graskurier auf vier Pfoten

Gefängniswärter in der Republik Moldau haben illegale Drogengeschäfte aufgedeckt. Das Spezielle daran: Eine Katze mit Marihuanakapseln am Halsband war der Drogenbote.

In einem moldauischen Gefängnis ist eine Marihuana schmuggelnde Katze aufgefliegen. Zwei Wächtern war das seltsame Halsband des Tieres aufgefallen, das Stammgast im Gefängnis war und durch ein Loch im Zaun rein- und rauskam, wie die Behörden am Freitag berichteten. Bei einer eingehenderen Untersuchung hätten sie dann festgestellt, dass am Halsband zwei Päckchen Marihuana befestigt waren. Jemand im nahe gelegenen Dorf habe die Katze als Kurier benutzt, um Häftlinge mit Rauschgift zu versorgen.

Es ist nicht die erste Kurierkatze. Im Juni schnappten Wächter einen Stubentiger, der Handys und Ladegeräte für Häftlinge in einer Strafkolonie in Nordrussland umgeschnallt bekam. Dailymail berichtete.

Dass diese tierischen «Dealer» auch hollywoodreif sind, bestätigt auch der zweite Teil von «Hangover». Dort war ein Kapuzineraffe der Drogenkurier:

(zve/sda)